

Sonntag den 29. Januar 1899.

Confirmationen... schwarzen und farbigen reinwollenen Kleider-Stoffen, ebenso fertige Wäsche, Taschentücher, Corsets, Unterröcke, Schirme, Tailentücher, Kragen etc. Verkauf zu festen, anerkannt billigsten Preisen. Brunner & Benjamin, Gr. Ulrichstrasse 23.

Berliner Modebrief.

Berlin, 27. Januar 1899. Wenn die folgenden Kleidungsstücke am besten Winterkleidung vorzuziehen sind, dann können die Kleider des Großhandels höher aufzuführen. Der Damm, das alte Bekannte Berlin ausbleicht, verdirbt sich zu biederer Zeit und die Schuppen der Punkte fallen herab. Doch lausend Kampen durchdringen sie, aus den Schultern und Hüften strahlen sie in rötlichen, roten, gelben und grünen Farben...

fühltesten schmerzhaften Husten, den ein hoher roter Sommerregen nach oben abschloß, und war von der Schulter aus in dem Kopf ähnlicher Weise von Nitterböden begrenzt, zwischen denen wiederum der farbige Sommer glüht. In ihrem färbigen Teil war die Farbe mit hübschen glänzenden Fäden vermischt, daß es keine der Natur zu viel wurde und die Form in ihrer Schlichtheit dem Auge einen angenehmen Reizpunkt boten.

Theater, Kunst und Wissenschaft.

Stadttheater, 28. Januar. (Heute-Vorstellung zur Feier des Geburtstages des Kaisers. 'Die Quisones', Schauspiel in 4 Akten) sehr wohl für diese städtische Bühne geeignet. Hier lange nicht mehr aufgeführt. Ja, das war es unter der Direktion Janssch-Kölbe zuletzt gesehen haben. Es ist ein echter Wilderndruck, entrollt das Bild einer wild bewegten Zeit und läßt unter Wassergras und Kampferblüten Szenen, welche wichtige geschichtliche Ereignisse berühren, an uns vorüber ziehen. Hier wie in den anderen Werken Wilderndrucks imponiert die markige, idiomatische Prosa, die den Dürer zu lebhafter Aufnahmefähigkeit zwingt, und wenn der Dürer nicht allzu streng mit der historischen Exakte stimmt, so läßt sich doch nicht leugnen, daß seine Erzählung dramatischer Reiz hat, als mit großem Geschick ausgebaut und ihre Wirkung niemals verfehlt. Das zeigen gelten wieder zahlreiche Hervortritte. Die Hauptrollen waren gut besetzt. Den unbegleiteten, bescheidenen Dietrich von Quisone, der mit eigener Faust alles niederzuschmettern, was ihm im Wege liegt, den von Selbstherrlichkeit verblendeten Königlichen und rötlichen Soldaten, der nur die brutale Gewalt kennt und gelten läßt, gab Herr Schöffel mit Mäßigkeit und feinem, bestimmtem Gesellen der Grundzüge des Charakters. Kömte er sich ein gewisses Jenseits mancher Sätze abgemessen, so würde seine Leistung bedeutend gewonnen. Eine schöne künstlerische Darbietung war der Konrad Quisone des Herrn Oeler. Wie ich schon und Kraft frei anzufassen dürfen, liegt er immer auf der Höhe seiner Aufgabe. Die Scene mit den Bürgerinnen und Bürgerinnen von Straußberg und Berlin, sowie die späteren Szenen mit dem Bruder gelangen zu ungewöhnlicher Bedeutung und hinterließen einen mächtigen Eindruck. Eine nicht minder wirksame Steigerung erreichte Herr Hillig als Friedrich I. von Hohenzollern. Neben den Genannten stand in erster Linie Herr Bogeler als Thomas Witz, Bürgermeister von Straußberg, der sich allein wider den Gewaltigen aufzuheben wagt. Er spielte die gerechte Empörung überzeugend aus seinen Worten kommen zu lassen. Herr Feinberg schloß sich ihm als Bürgermeister von Berlin bestens an. Mit feinstem Humor spielte Herr Werner den Schmiedemeister Köhne jenseits aus. Auch der Waidmeyer Hans des Herrn Jander war eine sehr originelle Waidmeyerrolle. Die Sätze Kaimir und Otto von Kommerz hatten waren durch die Herren Mathias und Stahlberg gut vertreten. Die schöne, herrschaftliche Barbara von Rag wurde von Fräulein Arnolt erfolgreich dargestellt. Fräulein Röhre spielte die Gertrud mit tiefer Empfindung, während Fräulein Kramer (Klaus) sich so passiv verhielt. Sehr nichtig war Fräulein Albrecht als Marie. Das Stück erfordert einen großen Personalbestand, so daß sogar die Herren Brandes und Wilschaben in Affen treten mußten. Kritiker sind sich mit dem Stand von Jürging sehr gut ab. Von den übrigen zahlreichen Mitwirkenden sind jeder nach Kräfte sein Vertheil. Die Aufführung machte der Regie Herr. B. Coron.

Aus der Umgebung.

Grötmig, 28. Januar. (Kaisers Geburtstag.) Zur Feier des Geburtstages des Kaisers hatten sich gestern zum ersten Male im Kramerischen Lokale eine größere Anzahl patriotisch gesinnter Männer zu einem Festessen versammelt. Das Kaiserloch brachte in Idiomvolles Rede Herr Keller Kamp aus, während Herr Hillig die Worte der Kriegsgesellschaft in Rede, bestehend in Concert und Ball, bei der Herr Dr. Müller des Kaisers gedachte. * Werleburg, 27. Januar. (Den eigenen Bruder erschlagen.) Eine blutige Missethat spielte sich am Donnerstag Abend zwischen 7 und 8 Uhr im Hause Wierstedeck am Straß 24 hier ab. Dort mocht der Sohn die große und fräulein Handarbeiter Diege, dessen ältester Sohn fälschlich nach Verhöhnung einer längeren Strafe aus dem Gefängnis entlassen worden ist. Der Vater wollte von dem unzurechnenden, bereits auch mit Todesschuld lastenden Sohne nichts mehr wissen und hatte diesen seine Abwesenheit deutlich zu erkennen gegeben. Darüber war der junge Diege höchlich empört und ließ sich zu mehreren Drohsagen gegen seinen alten Vater hinreißen. Dem jüngsten Sohne Dieges, der erst drei Wochen seine Minderjährigkeit beendet, waren die Augenzeugen eines anderen Bruders bekannt geworden und es ließ sich die Schritte derselben schärfer als bisher zu beobachten. Als nun am Donnerstag Abend der ältere Diege in der Wohnung des jüngsten erschien und sich verabschiedete, da er abzureisen gedachte, begab sich der Letztere nach dem Weggange seines

Bruders zu seinem Vater, der, wie er wußte, allein zu Hause war. Er besahe auch nicht lange, so erschien der ältere Sohn bei seinem Vater, dem er mit höchst brutalen Reden ansetzte. Als dieser sich tropfen nicht einschüchtern ließ und abwendend die Hände ausstreckte, warf sich der Ungehörige über den Vater und schloß ihn mit beiden Händen fest, wobei nicht der jüngste Sohn, der sich bis dahin in der Kammer verborgen hielt, hinzugekommen wäre. Rauschert entpuppte sich ein hitziger Kampf zwischen den beiden Brüdern, der sich jedoch schon nach wenigen Sekunden zu Gunsten des jüngeren entschied. Der alte Diege war in der Wuth über die Abhängigkeit seines älteren Bruders einen Hammer ergreifen und letzteren mit diesem im Gesicht und auf den Kopf heftig beschlagen, worauf der ältere Sohn, der sich sofort selbst der Treppen herunter vor das Haus und warf sich in den Gassengebirgen. Um den fast blutenden, noch immer lebensunfähigen Brüdern zu helfen, schickte sich der jüngere Sohn, der zwei Folgebrennen, auch ein Kreuz ergriffen, der den Schmerz vermindern verband, worauf derselbe dem blutigen Krankenhanke jugendlich über den Vorgang eingehend erzählte.

Die jüngere Diege stellte sich sofort selbst der Polizei und ließ sich über den Vorgang eingehend vernehmen. Bei den Abklärungsarbeiten in der hiesigen Gemeindefestung wurden in der Tiefe von etwa 1 m menschliche Knochenreste aufgefunden. Da oberhalb dieser Fundstelle, etwa 200 m entfernt auf den Rittergutsgelände beim Aufgange von Kartoffelfeldern vor mehreren Jahren zahlreiche Knochenreste und auch Leinen gefunden wurden, welche letztere von Herrn Rittergutbesitzer Zimmermann dem Museum in Berlin zugesandt wurden, könnte hier sich eine alte Begräbnisstätte befinden zu haben. * Dölling, 27. Januar. (Unfall.) Ein Bettler, welcher des Omezes zu viel gegessen hatte, stürzte gestern auf der Straße nach Wendisch an der Medebische in den ziemlich tiefen Stroßengraben. Da der Mann sich nicht wieder zu erheben vermochte, so schickte er, obwohl nur geringe Leiden bemerkbar waren, daß derselbe arg Verwundungen erlitten hat. Können haben den Betreffenden auf und brachte ihn fort. * Werleburg, 27. Januar. (Ein prachtvoller Remet oder eine Sternschiff) in wunderbaren Besondere wurde heute Morgens 6 Uhr 50 Minuten hier beobachtet. Die Erscheinung ging von Norden nach Süden.

Standesamtliche Nachrichten.

- Standesamt Halle: Aufgeboten. 27. Januar. Der Hofkassistent Hermann und Emma Richter, Geleisen und Schulstraße 1. - Der Kaufmann Emil Ulrich und Gertrude Zieg, alter Markt 3. - Der Dekorationsmaler Rembold Benger und Pauline Lehmann, Dresden. Geboren. 27. Januar. Dem Handarbeiter Stanislaus Remberg ein S. Maria, Glaufstraße 47. Verstorben. 27. Januar. Des Schneidemeisters und Theile Oberamts Wilmhine geb. Köstler 49 J., Zeigergasse 27. - Der Barbiermeister Friedrich Heßler 26 J., Reichenstraße 3. - Der Dienstmann Eduard Darsch 63 J., Dars 46. Standesamt Wiebichenstein: Wedungen vom 25. bis 27. Januar. Geboren. Dem Schmiedemeister G. H. D. Rabbe eine Z. Erna Anna, Kappstraße 11. - Dem Bahnarbeiter Fr. D. G. Kuhn eine Z. Annie Elie, Wollstraße 8. - Dem Handarbeiter Ch. W. F. Wüll ein S. Christian Gottlieb Franz, Wollstraße 3. - Dem Gehilfen G. H. Rind gen. Schöber ein S. Carlstrasse 22. - Dem Schuhmacher J. Wille ein S. Walter Friedrich, Dohlestraße 13. - Dem Lehrer Z. H. Dieck ein S. Charlotte Hildegunde Gertrud, Spillstraße 15. - Dem Bauer M. Edmond ein S. Fritz Max, Spillstraße 21. - Dem Schneider Fr. C. Camann ein S. Max Otto Wul, Zeigergasse 21. - Dem Schuhmacher G. F. Wergas eine Z. Anna Rosa, Reilstraße 11. Verstorben. Des Gehilfen G. H. Rind gen. Schöber 6 S. Ed. Zeigergasse 22.

Vorricht beim Einkauf von Migränin.

Die Höfliche Farmerei bringen „Migränin“, das bekannte bewährte Mittel gegen Kopfschmerzen jeder Art, nicht nur in Pulver, sondern auch in Tablettenform in den Verkauf. Die Tabletten „in Originalpackung“ (Alagon mit Schutzmantel „Pöme“) sind selbst bequemer Lösung der beste Schutzmantel gegen Fäulung. „Pöme“ verlangt man in den Apotheken ausdrücklich mit der Aufschrift „Migränin“. Unter diesem Namen, welcher als Marke eingetragelt ist, darf nur das von Höflich bezogene „Migränin“ verpackte Original-Produkt gegeben werden. * Bestenfalls über unrichtige Auffassung des „General-Anzeiger“ bitten wir ungenüht unserer Expedition, in der G. Ulrichstraße 16, anzeigen zu wollen.

H. C. Weddy-Pöncke Fertigen Betten, Bettfedern, Daun, Rosshaaren, Matratzen, eisern. Bettstellen. Gegründet 1864. HALLE a. S. Fernsprecher 292. Garantie für tadellose Qualitäten, für staub- u. kalkfreie Federn. Beste billige Preise. - 90 comp. Betten stets vorräthig.

schwarzen und farbigen reinwollenen

Kleiderstoffen

Jackets, Umhängen, Taillentüchern, Echarpes, fertigen Costumes, Unterröcken, Corsets, Handschuhen und Wäsche-Ausstattungen.

Verkauf zu anerkannt billigsten Preisen.

Geschäftshaus

J. LEWIN

Halle a. S., Marktplatz 2 u. 3.

Zur
Beworstellung

Confirmation

empfehle in größter
hervorragende Neuheiten in

Zu verkaufen.

Erhöhen sollen reife hartgebrannte
Mauersteine
bei abgehenden
Borsigleget Allen a. d. Elbe.

Zu verkaufen:

Drechselmaschine mit Wägel und Schüssel,
Zug, Nadelmaschine, Nähmaschine, Karaffen,
Küchengeräte, Säge und Spreu und ver-
schiedenes Andern.
Bismarck, Zwillinghof.

Küchenherd!

Ein sehr gut erhaltener Küchenherd steht
zum Preise von M. 100 zum Verkauf
Barablad 5, 1.

Wohnung

Wohnung für 102 M. zu vermieten
in Gaudenzstr. 37.
Wohnung 2 Stuben, Kammer, Küche mit
Rubecke 1/4 99 zu vermieten.
Wohnung 38 Ebr. 1/4, 4. verm. Reibstr. 4.
Wohnung 90 Ebr. Schmalzstr. 8. Weier.
2 St., K., R., 1. u. 83 Ebr. Thomaststr. 13.
Stube nebst Rubecke,
25 Ebr., zu verm. Bauhof 8.

Eine Wohnung

zu 600 M. und Wohnung zu 450 M.
zu vermieten
Krausenstraße 23.

Geräumige Wohnung mit

Laden, 400 Mk., für jedes
Geschäft passend.
Beste Lage dort. **Trift-**
straße, elektrischer Bahn-
ausstieg, zum
1. April oder früher zu ver-
mieten. Näheres
Reißstraße 7, 1 r.

In der Triftstraße,

durch welche die neue elektrische
Bahn führt, sind verschiedene
Wohnungen
von 180 - 400 Mk.
zum 1. April, eventl. schon früher,
zu vermieten. Näheres
Reißstraße 7, 1 r.

Wohnung,

290 Mark, sofort oder später zu ver-
mieten
Albrechtstr. 12, par.

Wohnungen 1,

35, 60, 65, 70, 75, 120 u. 133 Ebr.
Brennstraße, Bad, G. Reibstr. 42, 1 r.
2 St., K., R., Bad, Reib. Stall, 74 Ebr.,
1. April zu verm. Dammstr. 1, abent.

Blumenthalstrasse 23

3 Stuben u. 300, 11. Etage M. 400
per 1. April.
Sachs. Gr. Wilsdrufferstr. 57.
Krausenstr. 15, Wohn., 3 St., K., R.
1. 290, 2. u. 3. u. 83 Ebr. Buchwald bad.

Zwingerstraße 11,

Wohnung, 4 St. 50 Ebr., 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000.

Zu kaufen gesucht,

Wohnung, 4 St. 50 Ebr., 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Nähmaschine,

zu kaufen gesucht,
Wohnung, 4 St. 50 Ebr., 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Reizendes Haus,

Wohnung, 4 St. 50 Ebr., 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Abbruch!

Wohnung, 4 St. 50 Ebr., 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100.

Für Ofenhändler!

Wohnung, 4 St. 50 Ebr., 1. u. 2. u. 3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87

